

Wohnen mit weitem Blick über den Zürichsee : Überbauung Busenhardstrasse, Herrliberg

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **16 (2003)**

Heft [8]: **Burkhalter Sumi Architekten : sinnliche Dichte : Projekte und Studien 1999-2003**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-122226>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Überbauung Busenhardstrasse, Herrliberg

Wohnen mit weitem Blick über den Zürichsee

Drei gegeneinander verschobene Baukörper sind präzise in die schmale, langgezogene Parzelle am Hang über dem Zürichsee eingepasst. Das steile Baufeld liegt unterhalb einer Stützmauer, die ein Plateau für einer Gruppe von Einfamilienhäusern bildet, und über drei Mehrfamilienhäusern. Nicht nur die Bauvolumen, auch die Geschosse im Innern treppen sich den Hang hinunter. Die Geschosshöhen in den Wohnungen sind ebenfalls unterschiedlich: die hangseitig gelegenen Räume sind einige Stufen höher als die talseitigen. Die Baukörper sind schlank und lang, so ist die Durchsicht auch parallel zum Hang möglich. Die grosszügigen Terrassen liegen jeweils auf der Stirnseite der Gebäude. Doch auch von den Wohnräumen aus ist der Blick weit: Kastenartige Panoramafenster in den Längsfassaden und raumhohe Schiebefenster auf den Stirnseiten geben differenzierte Ausblicke auf das obere Seebecken (mit Morgensonne) und das untere Seebecken und die Berge (mit Abendsonne) frei.

Überbauung Busenhardstrasse

Busenhardstrasse, Herrliberg

--> Bauherrschaft: Doy Young Jeung, Zürich

--> Architektur: Burkhalter Sumi Architekten; Mitarbeit:
Patrick Filipaj, Damir Trakic

--> Wettbewerb auf Einladung: 2002, 1. Preis,
Fertigstellung 2004

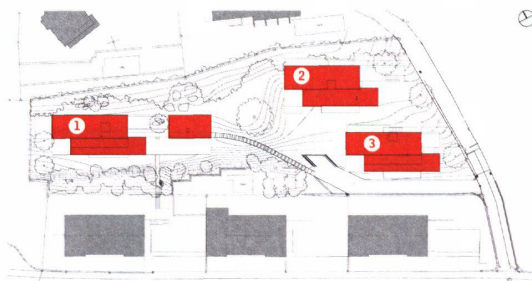
--> Bauleitung: Archobau, Chur

--> Ingenieure: Dr. Lüchinger + Meyer, Zürich

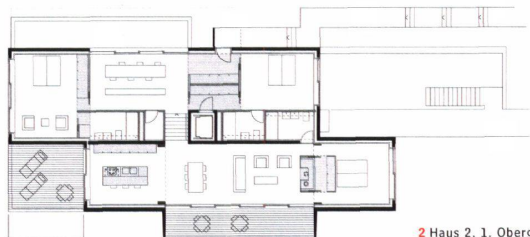
--> Haustechnik: 3-Plan Haustechnik, Winterthur

--> Elektroplanung: Burkhalter, Zürich

--> Umgebungsgestaltung: Rotzler Krebs Partner
Landschaftsarchitekten, Winterthur



1 Haus 1, Erdgeschoss



2 Haus 2, 1. Obergeschoss



3 Haus 3, 1. Obergeschoss

